

Für Freunde italienischer Motorräder

MOTALLIA

Berichte ■ Tips ■ Technik ■ Adressen ■ Veranstaltungen ■ Szene ■ Termine



**Vorstellung: NCR Millona und New Blue
Italo-Siege in Daytona
Mit einem Guzzi-Gespann nach Finnland
Termine, Kleinanzeigen, Sport, ...**



Rennstreckenschönheiten von NCR



Die Firma NCR kann auf eine lange Firmengeschichte seit 1967 und eine enge Verbundenheit mit Ducati zurückblicken. Daran hat sich auch nichts geändert, als NCR an die Firma und Familie Poggolini verkauft wurde. NCR bietet zahlreiches Zubehör für die Zweizylinder-Motorräder aus Bologna an und baut auch eigene Fahrzeuge für die Rennstrecke mit Ducati-Motoren.

Aktuelles Top-Modell von NCR ist die Millona One Shot Tricolore in grün-weiß-rot-silberner Lackierung. Diese Maschine basiert auf der bisherigen Millona, die in der italienischen Supertwins-Meisterschaft, der Ducati Desmo Challenge und der amerikanischen W.E.R.A. Series insgesamt 25 Rennen gewinnen konnte.

Das Hauptaugenmerk bei der Konstruktion dieses Bikes war die Gewichtsersparnis. Laut NCR ist die Millona One Shot Tricolore mit 118 kg das leichteste Zweizylinder-Motorrad der Welt. So soll der Rahmen aus Aluminiumrohren nur 4 Kilogramm wiegen und damit 40 % leichter als das Gegenstück aus Crommolybdänrohren sein. Ein Hilfsrahmen aus Carbon sorgt für zusätzliche Stabilität. Der Motor macht alleine 50 Kilogramm des Fahrzeuggewichtes aus, und dabei ist der V2 aus Bologna bereits um 10 Kilogramm erleichtert worden.

Den Motor aus der Multistrada hat NCR kräftig überarbeitet. Der Hubraum wird mit 1.200 Kubikzentimetern angegeben, ohne genaue Daten für die Zylinderbohrung zu nennen. Der Hub bleibt anscheinend unverändert. 121 PS soll das Aggregat leisten. Die Tricolore ist die höchste Ausbaustufe der Millona One Shot und zeigt das zur Zeit maximal Machbare. Mit der Millona S, Millona R und Millona One Shot bietet NCR aber auch etwas gemäßigtere und preiswertere Varianten an.

Die Millona S mit 1.000er-Motor, 100 PS und einem Gewicht von 142 kg kostet 28.441 Euro. Für die Millona R mit gleichem Motor, aber nur 131 kg Gewicht, sind 37.485 Euro zu zahlen. Die Millona One Shot drückt 121 kg auf die Waage, leistet 116 PS aus 1.100 Kubikzentimetern und erleichtert das Bankkonto um 46.172 Euro. Dabei sind das alles nur Richtwerte, denn jede Millona wird auf Bestellung gebaut. Der Kunde kann zwischen verschiedenen Komponenten wählen, und die Liste der unterschiedlichen Möglichkeiten ist lang. Damit ist dem Preis nach oben keine Grenze gesetzt. NCR verspricht allen Käufern der Millona eine exklusive Betreuung und technische Unterstützung.

Mit der Millona One Shot gewann Valter Bartolini in der Zweiventil-Klasse der Italienischen Supertwins-Meisterschaft sechs von sieben Rennen. In diesem Jahr will NCR unter anderem in der Supertwins-Europameisterschaft antreten.



Je nachdem, von welcher Seite man die Millona One Shot Tricolore betrachtet, ist die Maschine entweder silber-grün-weiß oder silber-rot-weiß lackiert.



New Blue heißt diese NCR-Kreation auf Basis der Ducati Sport 1000 S.



Auf Basis der Ducati Sport 1000 S hat die Firma NCR in Kooperation mit Ducati Nordamerica das Modell NCR New Blue entwickelt. Das Motorrad ist eine Hommage an die Rennmaschine, mit der Cook Neilson 1977 in Daytona den ersten Ducati-Sieg auf amerikanischem Boden feierte. Neilson hatte seiner Maschine den Namen Old Blue gegeben. Der Chefredakteur einer großen Motorradzeitung bestritt mit der Ducati zahlreiche Superbike-Rennen und berichtete regelmäßig in seinem Magazin darüber.

New Blue ist eine reine Rennmaschine ohne Licht, Blinker und andere für den Straßenverkehr notwendige Anbauteile. Die Motorleistung steigerte die Tuning-Firma von 92 auf 116 PS. Der V2-Motor verfügt über 1.100 Kubikzentimeter. Gleichzeitig ließ der Umbau das Trockengewicht von 188 auf 145 kg sinken. Als Zutaten für diese Maschine wählte NCR alles aus, was gut, teuer und leicht ist: Carbon-Räder von BST, eine Titan-Auspuffanlage von Zard, Öhlins-Federelemente, radiale Brembo-Bremsen mit Wave-Scheiben, um nur ein

paar der Details zu nennen.

Ursprünglich sollte das Motorrad ausschließlich in den USA für knapp 50.000 Dollar angeboten werden, und es waren lediglich 50 Exemplare geplant. Aber die offizielle Präsentation in New York mit Cook Neilson als Stargast war ein so großer Erfolg, daß beschlossen wurde, weitere 50 Motorräder zu bauen, denn bereits in der Präsentationsnacht lagen NCR

50 Bestellungen vor. Jetzt soll die Maschine auch Kunden in Europa und Japan angeboten werden. Desweiteren ist es möglich, jedes



Einzelteil der Maschine bei NCR zu erstellen und so die eigene Ducati entsprechend umzubauen.



Bei der Speed-Week in Daytona trat NCR mit der Milona und der New Blue an. Beide Maschinen erzielten Podestplätze in verschiedenen Klassen.